+++ SOFORT BARGELD +++ SOFORT BARGELD +++
OPHIRUM Deutschlands größter Filialist GOLDFUXX
REKORDSTÄNDE IM GOLDPREIS! JETZT IHR ALTGOLD VERKAUFEN!
GOLDFUXX BRAUNSCHWEIG Wendenstr. 57 38100 Braunschweig
OPHIRUM MAGDEBURG Breiter Weg 213 39104 Magdeburg
GOLDFUXX BREMEN Fedelhören 12 28203 Bremen
WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN HANNOVER CALENBERGER ESPLANADE I-8
Bundesweit 42 Standorte
Qualitätsbarren & -münzen
Schnelle & professionelle Abwicklung
Anonymer Goldkauf
Beste Preise für Ihr Altgold
www.ophirum.de
16352901_002626

Ringelnatter in Garage gefunden

Einsatzkräfte der Feuerwehr geben Verhaltenstipps

AHLTEN. Am 20. September wurde die Feuerwehr um 13:52 Uhr zu einer Garage an der Straße Vor dem Nordwald gerufen. Dort hatte eine Anwohnerin eine Schlange entdeckt.

Vor Ort stellten die Spezialisten aus der Ortsfeuerwehr Röddensen fest, dass es sich um eine heimische Ringelnatter handelte. Nach dem Öffnen des Garagentores fühlte diese sich jedoch scheinbar in ihrer Mittagsruhe gestört und flüchtete unter dem geschlossenen Tor hindurch in die nächste Garage. Dort gab sie dann aber ihre Flucht auf und lies sich von den Einsatzkräften wieder zurück in die Natur geleiten.

Da es in der jüngeren Zeit vermehrt zu Alarmierungen aufgrund von Schlangensichtungen gekommen ist, weisen die Röddensener Einsatzkräfte darauf hin, dass die Ringelnatter eine völlig harmlose und ungiftige heimische Schlangenart ist. Sie ist an den typischen gelben oder weißen Flecken am Hinterkopf zu erkennen und stellt weder für den Menschen noch für Haustiere eine Gefahr dar. Bei der Sichtung einer Ringelnatter sollte man Ruhe bewahren und die Gelegenheit zur Beobachtung nutzen, denn diese Schlangenart ergreift in der Regel bei der kleinsten Erschütterung die Flucht. Darüber hinaus steht die Ringelnatter unter Naturschutz und darf weder gefangen, verletzt oder gar getötet werden. Nur wenn die Schlange in einer Falle oder Lichtschacht sitzt, aus der sie nicht mehr alleine entkommen kann, sollte Hilfe gerufen werden, ansonsten verschwindet sie auch wieder von selbst, wenn sie in Ruhe gelassen wird.



Ringelnatter in einer Garage in Ahlten. Foto: Freiwillige Feuerwehr Lehrte

GLAUBENSSACHE

Verantwortung für die Schöpfung



Franz Kurth ist Pfarrer der katholischen Pfarrgemeinden St. Nikolaus Burgdorf und St. Bernward Lehrte. Foto: privat

Liebe Leserinnen und Leser,
in den orthodoxen Kirchen wird der September, als der Schöpfungsmonat begangen, in dem Gläubige besonders Gott als den Schöpfer der Welt gedenken. Dieser Monat lädt dann dazu ein, neu über die Schönheit der Schöpfung, ihre Verletzlichkeit und unsere Verantwortung für sie nachzudenken. Passend zu diesem Gedanken möchte ich ein kleines Kunstwerk aus einer kleinen Kapelle im Münsterland vorstellen. Altar, Ambo und Taufbecken wurden von einem Künstler gestaltet, dessen Name mir leider unbekannt ist. Den Altar schmücken auf allen Seiten kleine Bronzemedaillons. Eines davon befindet sich auf der Rückseite des Altarsockels, weit unten. Es zeigt Adam und Eva, die den Baum der Erkenntnis von Gut und Böse flankieren. Um den Baum windet sich die Schlange, die in der biblischen Erzählung zum Sinnbild der Versuchung wird.
Das Medaillon erinnert an den entscheidenden Augenblick, in dem Adam und Eva den Wunsch verspüren, erkennende Wesen zu sein. Sie möchten Gut und Böse unterscheiden, Einsicht gewinnen und die Welt mit eigenen Augen verstehen. Diese Sehnsucht nach Erkenntnis ist zutiefst menschlich. Doch mit der gewonnenen Einsicht wächst zugleich die Verantwortung für das eigene Handeln. Gerade deshalb passt dieses Medaillon hervorragend in den Schöpfungsmonat. Es erinnert daran, dass wir Menschen Verantwortung für die uns anvertraute Schöpfung tragen. Unser Umgang mit der Natur, mit den Mitmenschen und mit den Ressourcen dieser Erde ist Ausdruck dieser Verantwortung.
In den westlichen Kirchen, also der katholischen und evangelischen Kirche, feiern wir am 1. Oktobersonntag das Erntedankfest. Wir danken dem Schöpfergott für die Früchte der Erde, die er uns immer wieder schenkt. Und so ist der Erntedanksonntag auch immer wieder eine Gelegenheit, sich über unseren Umgang mit Gottes Schöpfung Gedanken zu machen. Es liegt an uns, wie wir mit seiner Schöpfung und seinen Gaben in der Zukunft umgehen, um sie auch für die künftigen Generationen zu erhalten.

Pfarrer Franz Kurth,
St. Bernward Lehrte und
St. Nikolaus Burgdorf

Maik Othmer
Haustür- und Terrassendachstudio
4.999,00 € inklusive Montage
Alu-Terrassendach
Maße: 4000 x 3000 mm
inkl. 10 mm Verbundsicherheitsglas in 3 verschiedenen Farben
Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Bäckerstraße 3A
Sarstedt-Hotteln
Fon 0 50 66 / 90 26-0
Mo bis Fr 9 - 18 Uhr
Samstags 10 - 13 Uhr
www.tischlerei-othmer.de
Folgen Sie uns auf
Sonntags Schautag von 13.00-17.00 Uhr!
16783401_002626

Souverän vorangelaufen

Gymnasium gewinnt im AOK-Wettbewerb für Niedersachsen

LEHRTE. Gemeinsam mit 147 anderen Schulen in Niedersachsen wetteiferte das hiesige Gymnasium um das AOK-Laufabzeichen. Dabei erreichte es den ersten Platz in den Kategorien „weiterführende Schule fünfte und sechste Klasse“ sowie „siebte und achte Klasse“. In diesem Jahr nahmen insgesamt rund 20.500 Schüler am Wettbewerb der AOK Niedersachsen in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Leichtathletik Verband, kurz NLV, teil.

In vier Wertungskategorien zeigten sportbegeisterte Schulen Ausdauer und erliefen gemeinsam insgesamt 914.465 Minuten. Die Schulen konnten jeweils in den Kategorien „Grundschulen mit bis zu 149 Schülern“, „Grundschulen mit mehr als 150 Schülern“ sowie „fünfte und sechste Klassen“ und „siebte bis achte Klassen“ am Wettbewerb teilnehmen.

Thomas Held, Fachreferent für Prävention bei der AOK Niedersachsen, ist begeistert vom diesjährigen Ergebnis: „Die Schulen haben vollen Einsatz gezeigt und sind motiviert gelaufen. Dabei hatten wir auch einige Neulinge am Start, was mich sehr freut.“

Entscheidend für diesen Wettbewerb sei die gesamte Laufzeit, die eine Schule erreiche, erklärt Thomas Held weiter. „Regelmäßiges ausdauerndes Gehen oder Laufen fördert die Gesundheit und körperliche Fitness. Dabei kommt es im heutigen Alltag vieler Schüler leider oft zu kurz. Der AOK-Laufabzeichen-Wettbewerb schafft einen Anreiz für Kinder und Jugendliche, längere Strecken zu Fuß zu bewältigen. Laufen kann richtig Spaß machen und lässt sich zudem leicht in den Alltag integrieren.“

In den Wertungsgruppen „weiterführende Schule fünf und sechste Klasse“ sowie „siebte und achte Klasse“ sicherte sich das Gymnasium Lehrte den ersten Platz. Die 525 Schüler sammelten zusammen insgesamt 26.940 Laufminuten. „Das ist eine starke Ausdauerleistung der Teilnehmer“, lobt NLV-Kreisvorstand Sportentwicklung Holger Kuhlmann und betont, wie wichtig es ist, Kinder mehr in Bewegung zu bringen und fürs Laufen zu begeistern. Die Siegerehrung übernahm der NLV-Kreisvorstand Sportentwicklung Holger Kuhlmann. Prämiert wurden die hervorragenden Leistungen jeweils mit dem begehrten Schild: „Laufbegeisterte Schule 2026“ und einem Warengutschein eines Sportartikelherstellers im Wert von 300 Euro.



Konsequent umgesetzt: Schülerinnen des Gymnasiums im AOK-Laufwettbewerb. Foto: Gymnasium Lehrte

Hilfe, die ankommt.
Gemeinsam helfen.
Vor Ort und weltweit.
Jetzt spenden!
drk.de/spenden
Deutsches Rotes Kreuz
expert
Mit den besten Empfehlungen
Angebot gültig bis 09.10.26
BURGDORF
EHG expert Elektrofachhandel GmbH
31303 Burgdorf · Weserstr. 1
Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33
www.expert-burgdorf.de
LEHRTE
(Firmensitz: Burgdorf)
31275 Lehrte · Parkstr. 30
Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0
www.expert-lehrte.de
CELLE
(Firmensitz: Burgdorf)
29229 Celle · Zur Hasselklink 3
Tel. 05141/93456-0
www.expert.de/celle
COUPON DER WOCHE
Switch 2-Spiel – Fire Emblem: Fortune's Weave
• USK: 12
72.99
65.-
15790801_002626
OKTOBERFEST
BIS ZUM 12. OKTOBER 2026
31 Angebote & Gewinnspiel!
Morgen ist verkaufsoffener Sonntag in Burgdorf!
Wir haben von 13 bis 18 Uhr an dem Tag für Sie geöffnet.
fehling
FEHLING-Modehaus · Marktstraße 56 · 31303 Burgdorf · www.fehling-mode.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr · Samstag bis 18 Uhr
7704201_002626